

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **34 (1939-1940)**

Heft 8

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Für jeden Schweizer ein grosses Erlebnis!

Ein Werk, wie es in dieser gründlichen Zusammenfassung des vielgestaltigen Stoffes bisher nicht vorlag! Von dauerndem Wert — ein Familienschatz:

DIE SCHWEIZ / MEIN LAND

Herausgeber: *Nationalrat Otto Walter* und *Julius Wagner*, die mit einer Elite von Mitarbeitern, in gemeinsamer Arbeit, ein Buch lebendigsten Inhalts, zum Teil von brennender Aktualität schrieben.

Mit 16 vierfarbigen Kunsttafeln

Ueber 800 Abbildungen und Textillustrationen, Tabellen, Karten und Statistiken. Umfang 626 Seiten. Format 25×35 cm. In Leinen gebunden.

Preis Fr. 48.—

Aus ersten Urteilen:

„Es ist meines Erachtens eine prächtige Leistung, und ich muß Ihnen gestehen, daß mich dieses Buch in meiner Arbeit eine Stunde unterbrochen hat. Ich konnte nicht anders, als sofort darin zu blättern und aus dem Blättern wurde ein Vertiefen; ich freue mich heute schon auf die Abende, an denen ich dieses Buch meinen Kindern zeigen kann. Der Aufbau Ihres Werkes entspricht genau unserm Programm in der Abteilung ‚Heimat und Volk‘. Seien Sie also nochmals herzlich bedankt. Ich zweifle nicht daran, daß Ihr wundervolles Werk einen Riesenerfolg haben wird, den ich Ihnen von Herzen wünsche. *A. Meili, Direktor der Schweiz. Landesausstellung.*

„Ich bitte Sie, hiefür meinen herzlichen Dank, aber auch zugleich meine aufrichtige Gratulation entgegenzunehmen. Das Buch ist in seinem Reichtum an trefflichen Bildern und an interessantem Lese-stoff wirklich überragend. Es bildet schon jetzt an ungestörten Abenden meine Lieblingslektüre.“ *Obrecht, Bundesrat.*

„Dieses einzig dastehende Buch, für dessen Herausgabe dem Verlag und allen Mitarbeitern Dank und Anerkennung gebühren, stellt ein Volkswerk im besten Sinne des Wortes dar, weil es beredtes Zeugnis ablegt von der nationalen Einigkeit und Zusammenarbeit unseres Volkes auf allen Lebensgebieten desselben. — Aus diesem Buch, das eine schöne Sendung erfüllt, schöpfen zu dürfen, bedeutet hohen Gewinn. — Ich spreche Ihnen meinen wärmsten Dank aus.“

R. Minger, Bundesrat.

VERLAG OTTO WALTER A.G., OLTEN

Mertens Gärten u. Pflanzen

**Landschaftsgestaltung,
Friedhöfe, Sportplatzanlagen**

Gebr. Mertens

Zürich, Jupiterstr. 1, Telephon 44.717

Zürcher Kantonalbank

Grundkapital und Reserven:
Fr. 135,825,000.—

STAATSGARANTIE

Hauptsitz: Zürich, Bahnhofstr. 9
Filialen und Agenturen in
allen Kantonsteilen

Wir empfehlen uns zur

**Ausführung sämtlicher
bankgeschäftlichen
Transaktionen**

zu günstigen Bedingungen

DIE DIREKTION

SCHWEIZERISCHE BANKGESELLSCHAFT

ZÜRICH

Aarau, Baden, Basel, Bern, Genf, Lausanne, Locarno, Lugano

Montreux, St. Gallen, Vevey, Winterthur etc.

Besorgung von Kapitalanlagen
Aufbewahrung und Verwaltung von
Wertschriften